

Ausschussbesetzung (Version 2018-10) Ein Excel-Programm zum Vergleich der Berechnungsverfahren		Name der Körperschaft: Berechnung für folgenden Ausschuss: Erläuterungen:										Notizen:
		Gemeinde Gauting HFA / BA / UEV / FA										
Größe des Hauptorgans (ohne Vorsitzenden)*:	30	Pattsituation!										
Ausschussgröße (ohne Vorsitzenden)**:	10	Ergänzen Sie bitte die erforderlichen Daten in dem Tabellenblatt "Pattsituation".										
Parteien und Wählergruppen (Kürzel):		CSU	Bündnis90	SPD	FDP	MfG/Piraten	UBG	MiFu82131				
Anzahl der Sitze im Hauptorgan*:	30	9	8	2	3	3	2	3		0		
Prozentanteil der Sitze im Hauptorgan*:	100,0%	30,0%	26,7%	6,7%	10,0%	10,0%	6,7%	10,0%	0,0%	0,0%	0,0%	
Proporzgenaue Anzahl von Ausschusssitzen:	10,00	3,00	2,67	0,67	1,00	1,00	0,67	1,00	0,00	0,00	0,00	
Sitzverteilung nach d'Hondt:		4	3	0	1	1	0	1	0	0	0	
davon Sitze durch Pattauflösung - Variante:	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Pattsituation besteht zwischen:		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Prozentanteil nach d'Hondt:	100,0%	40,0%	30,0%	0,0%	10,0%	10,0%	0,0%	10,0%	0,0%	0,0%	0,0%	
Abweichung vom Proporz:		10,0%	3,3%	-6,7%	0,0%	0,0%	-6,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	
Über-Aufrundung oder -Abrundung:		1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Verfahren nach d'Hondt geeignet:	NEIN											
Sitzverteilung nach St.Laguë/Schepers:		3	2	1	1	1	1	1	0	0	0	
davon Sitze durch Pattauflösung - Variante:	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Pattsituation besteht zwischen:		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Prozentanteil nach St.Laguë/Schepers:	100,0%	30,0%	20,0%	10,0%	10,0%	10,0%	10,0%	10,0%	0,0%	0,0%	0,0%	
Abweichung vom Proporz:		0,0%	-6,7%	3,3%	0,0%	0,0%	3,3%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	
Über-Aufrundung oder -Abrundung:		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Verfahren nach St.Laguë/Schepers geeignet:	JA											
Sitzverteilung nach Hare/Niemeyer:		3	2	0	1	1	0	1	0	0	0	
davon Sitze durch Pattauflösung - Variante:	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Pattsituation besteht zwischen:		0	1	1	0	0	1	0	0	0	0	
Prozentanteil nach Hare/Niemeyer:	80,0%	30,0%	20,0%	0,0%	10,0%	10,0%	0,0%	10,0%	0,0%	0,0%	0,0%	
Abweichung vom Proporz:		0,0%	-6,7%	-6,7%	0,0%	0,0%	-6,7%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	
Über-Aufrundung oder -Abrundung:		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Verfahren nach Hare/Niemeyer geeignet:	JA											

* Der Begriff "Hauptorgan" meint (je nach Körperschaft) den Stadtrat, den Marktgemeinderat, den Gemeinderat, den Kreistag oder den Bezirkstag. Im Gegensatz zu den übrigen Hauptorganen ist beim Bezirkstag die Größe einschließlich des Vorsitzenden ausschlaggebend.

** Im Gegensatz zu den anderen Ausschüssen ist beim Rechnungsprüfungsausschuss die Größe einschließlich des Vorsitzenden anzugeben.

Pattsituation

Auf dieser Seite sind Angaben nur dann erforderlich, wenn sich bei der Sitzvergabe eine Pattsituation ergeben hat. In diesem Fall geben Sie bitte an, ob die Pattsituation durch Losentscheid oder durch Rückgriff auf die Zahl der bei der Wahl auf diese Parteien oder Wählergruppen abgegebenen Stimmen erfolgt.

Das Programm bietet Ihnen drei verschiedene Varianten:

Variante 1 - Losentscheid durch ein Zufallsprogramm

Variante 2 - manueller Losentscheid

Variante 3 - Rückgriff auf die Stimmzahlen

Tragen Sie hier bitte die Nummer der Variante ein:

Geben Sie bei einer Pattsituation die entsprechende Zahl in dem weißen Feld in Zeile 5 ein. Bei Variante 1 sind keine weiteren Angaben erforderlich.

Variante 1 - Losentscheid durch ein Zufallsprogramm

Bei Variante 1 führt ein in Excel integriertes Zufallsprogramm den Losentscheid durch. Den betroffenen Parteien und Wählergruppen werden nicht beeinflussbare Zufallszahlen zugewiesen. Die Zuteilung der Sitze erfolgt nach der Größe dieser Zahlen. Weitere Angaben sind in diesem Fall nicht erforderlich. Beachten Sie dabei bitte, dass das Zufallsprogramm immer dann neu gestartet wird, wenn Sie an irgendeiner Stelle der Datei neue Daten eingeben. In der Folge verändert sich das Ergebnis des Losentscheids bei jeder neuen Eingabe. Das Programm simuliert also den Losentscheid bei jeder Eingabe neu.

Variante 2 - manueller Losentscheid (bei d'Hondt: 0 St.Laguë/Schepers: 0 Hare/Niemeyer: 2 Sitze)

Die Variante 2 lässt die Pattsituation offen. Dies wird immer dann in Betracht kommen, wenn die Pattsituation lediglich aufgezeigt werden soll und die Auflösung im Rahmen der Sitzung des Hauptorgans erfolgt, z. B. bei manueller Durchführung eines Losentscheids. Sie können das Ergebnis der manuellen Auflösung der Pattsituation hier zusätzlich eingeben, damit das Programm das Ergebnis der Auflösung und seine Auswirkungen auf die Zusammensetzung anzeigen kann. Tragen Sie dazu bei den Parteien oder Wählergruppen, die einen Sitz durch Los erhalten haben, die Zahl "1" ein.

Losentscheid zwischen:		Bündnis90	SPD			UBG				
Sitz für:										
Sitz für d'Hondt:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sitz für St.Laguë/Schepers:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sitz für Hare/Niemeyer:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Variante 3 - Rückgriff auf die Stimmzahlen

Bei der Variante 3 wird die Pattsituation durch Rückgriff auf die Stimmzahlen der Parteien und Wählergruppen bei der Wahl aufgelöst. Dazu müssen Sie hier entweder die Stimmzahlen bei der letzten Wahl eingeben oder die Reihenfolge (von der Gruppierung mit den meisten Stimmen bis zu der mit den wenigsten Stimmen) simulieren. Die Auflösung der Pattsituation erfolgt dann automatisch.

Losentscheid zwischen:		Bündnis90	SPD			UBG				
Stimmzahlen bei der Wahl:										
Zahlen für d'Hondt:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rang für d'Hondt:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zahlen für St.Laguë/Schepers:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rang für St.Laguë/Schepers:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zahlen für Hare/Niemeyer:	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Rang für Hare/Niemeyer:	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0